

Praktisch und bodenständig – selbst auf 7.620 m Höhe

Dank der intuitiven Bedienoberfläche und besonderen Robustheit trägt IntelliCuff, als integrierte Lösung zur kontinuierlichen Cuff-Druck-Kontrolle dazu bei, die Arbeitsbelastung für Ihr Klinikpersonal zu senken. Zusätzlich unterstützt Sie das Gerät bei der Atemwegssicherung auf Intensivstationen, im OP und sogar während des Flugtransportes. IntelliCuff ist auf jede Situation vorbereitet.

Mit einem Klick montiert

Dank des Klick-Mechanismus an der mitgelieferten Montagehalterung können Sie den IntelliCuff an jeder Standardschiene und jedem Infusionsständer einfach befestigen. Zum Ändern der Einstellungen können Sie ihn mit einer Hand jederzeit wieder abnehmen.

Wartungsfrei und einfach aufzuladen

Ein kleines Detail mit großer Wirkung: Der IntelliCuff benötigt keine Wartung und die Stromversorgung ist einfach. Das Gerät verwendet wiederaufladbare AA-Standardbatterien, die über die USB-Schnittstelle oder den mitgelieferten Netzadapter aufgeladen werden können.



IntelliCuff®

Mehr Patientensicherheit dank optimalem Cuff-Druck

¹Seegobin, R. D., and G. L. Van Hasselt. "Endotracheal cuff pressure and tracheal mucosal blood flow: endoscopic study of effects of four large volume cuffs." *British medical journal (Clinical research ed.)* 288.6422 (1984): 965.

²Lorente L, Lecuona M, Jiménez A, Lorenzo L, Roca I, Cabrera J, Llanos C, Mora ML. "Continuous endotracheal tube cuff pressure control system protects against ventilator-associated pneumonia." *Critical Care*. 2014 Apr 21;18(2):R77.

³Nseir, Saad, et al. "Continuous control of tracheal cuff pressure and microaspiration of gastric contents in critically ill patients." *American journal of respiratory and critical care medicine* 184.9 (2011): 1041-1047.

⁴Lizy C, Swinnen W, Labeau S, Poelaert J, Vogelaers D, Vandewoude K, Dulhunty J, Blot S. "Cuff pressure of endotracheal tubes after changes in body position in critically ill patients treated with mechanical ventilation." *American Journal of Critical Care*. 2014 Jan;23(1):e1-8.

Weitere klinische Studien finden Sie in der Bibliographie zur Cuff-Druck-Kontrolle auf unserer Website.

Der IntelliCuff® Druck-Kontroller bietet eine kontinuierliche Messung und automatische Anpassung des Cuff-Drucks bei Endotracheal- und Tracheostomietuben mit Cuff, die während der maschinellen Beatmung von Erwachsenen, Kindern und Neonaten eingesetzt werden.

IntelliCuff stellt einen optimalen Cuff-Druck sicher und trägt zur Verringerung des Risikos einer ventilator-assoziierten Pneumonie^{1,2} (VAP) und Verletzungen der Trachea³ bei. Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Erhöhte Patientensicherheit
- Geringere Arbeitsbelastung
- Kosteneinsparungen

Intelligent und sicher – in jedem Detail

Ein kontinuierlich optimierter und kontrollierter Cuff-Druck unterstützt die Beatmungstherapie und schützt Ihre Patienten vor VAP sowie vor Verletzungen der Trachea – egal, ob der IntelliCuff während des Flugtransportes bei sich schnell änderndem Umgebungsdruck oder im OP bei der N2O-Narkose oder während laparoskopischer Eingriffe im Bauchraum eingesetzt wird.

Zeitlich begrenzte Hold-Manöver

In kritischen Situationen können Sie den Cuff-Druck für einen vom Bediener festgelegten Zeitraum erhöhen, um den Atemweg zu sichern und Aspiration bzw. eine unbeabsichtigte Extubation zu verhindern. Dies könnte z. B. bei Erbrechen, Neuplatzierung des Tubus oder Umlagerung des Patienten⁴ hilfreich sein.

Cuff-Druck-Kontrolle und Leckage-Erkennung

IntelliCuff misst mit zwei voneinander unabhängigen Sensoren kontinuierlich den eingestellten Cuff-Druck. Sollte ein Cuff beschädigt sein, gibt das Gerät einen Alarm aus und versucht gleichzeitig den gewünschten Cuff-Druck zu halten.

Sicherheitsventil und Bakterienfilter

Der von Hamilton Medical entwickelte Einmalschlauch für IntelliCuff ist so ausgelegt, dass er auf den Luer-Anschluss verschiedener gecuffter ET-Tuben passt. Das Sicherheitsventil verhindert den Abfall des Cuff-Drucks im Fall einer unbeabsichtigten Diskonnektion zwischen Gerät und Schlauch.



Einfach und zuverlässig – auf der Intensivstation und bei der Anästhesie

IntelliCuff ist ohne Kalibration sofort einsatzbereit. Sein Anwendungsbereich deckt einen breiten und dennoch sicheren Bereich von gewünschten Cuff-Drücken für verschiedene Endotrachealtuben mit Cuff ab und liefert adäquate Lösungen für die unterschiedlichsten klinischen Situationen. Sie stellen einfach den gewünschten Cuff-Druck ein – der dann automatisch aufrechterhalten wird.

Hoher Bedienkomfort

Ein großes Display und praktische Tasten für die Bedienung erleichtern das Anpassen und Überprüfen der Einstellungen. Alle wichtigen Daten werden permanent dargestellt – die Bedienung ist völlig intuitiv.

Alarmunterdrückung

IntelliCuff gibt einen Alarm aus, wenn eine Cuff-Leckage oder eine Diskonnektion des Schlauchs festgestellt werden, sowie bei zu hohem Druck, niedrigem Batteriestand oder einem technischem Fehler. Manche Alarme können bei Bedarf unterdrückt werden, während Sie die Situation klären.

Automatisches Ablassen der Luft

IntelliCuff lässt auf Tastendruck die Luft aus dem Cuff ab und erleichtert eine sichere Extubation. Sobald die Werte für den aktuellen Druck und den Zieldruck Null erreicht haben, kann der Patient extubiert werden.

